

Realschüler erweitern ihr Englisch im Alltag

Herzebrock-Clarholz (kap). Fernab von Schulbüchern und Aufsätzen haben 71 Achtklässler der Von-Zumbusch-Realschule eine Woche lang in ungezwungener Atmosphäre ihre Englischkenntnisse erweitert und wertvolle Erfahrungen im Umgang mit der Fremdsprache gesammelt. Im Rahmen der Projektwoche zur Förderung der Sprachkompetenz erlebten die Mädchen und Jungen spannende Tage zusammen mit englischen Muttersprachlern.

Insgesamt fünf englischsprachige Projektleiter nahmen sich der Aufgabe an. Aus der ganzen Welt waren sie gekommen. Ob aus Kanada, Schottland, von den Bahamas oder aus New York – gemeinsam wollten sie den Schülern die englische Sprache näherbringen und im Alltag üben. Jeweils sechs Stunden pro Tag hielt Englisch Einzug in die Klassenzimmer.

Ein geeignetes Thema für die Projektwoche war schnell gefunden. Inhaltlicher Schwerpunkt des Englischunterrichts in der achten Klasse ist der Themenkomplex USA. Nun sollte auch in Zusammenarbeit mit den Projektleitern darauf eingegangen werden. Es galt, die USA von verschiedenen Seiten kennenzulernen. So wurden Cookies und Canadian Pancakes in der Schulküche gebacken, während andere in der Sporthalle American Football spielten. Auch eine Village-Tour durfte im Programm nicht fehlen. Die Mädchen und Jungen führten

ihre Projektleiter dabei durch Herzebrock – selbstverständlich auf Englisch.

Es folgte der große Präsentationstag am Freitag. Auf Erzählungen aus den vergangenen Tagen folgten schauspielerische Einlagen und Witze. Verständigungsprobleme, Wegbeschreibungen und ein Restaurantbesuch wurden humorvoll auf die Bühne gebracht. Auch eine Neuauflage des Klassikers „Britain's Got Talent“ durfte nicht fehlen. Mit Tanz und Zauberei setzten sich die Finalisten durch. Alex und Jan sicherten sich den Sieg. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer ein Zertifikat, das an die gesammelten Erfahrungen erinnern soll.

Begleitet wurde das Projekt von der Organisation Lingua-Projects aus Marienfeld. Sprachtraining und spannende Projektarbeit wollen die Mitarbeiter verbinden. Ein Konzept mit Erfolg: „Wir haben viele positive Reaktionen erhalten – unter anderem von anderen Jahrgängen, die nun auch Interesse haben. Vielleicht kann man das nächstes Mal eine Projektwoche für sie anbieten“, sagte Lehrer Simon Siebolds.

Ihren Dank richtete Schulleiterin Kornelia Wilken-Klocke der Bürgerstiftung Herzebrock aus. Sie hatte das Projekt mit 1000 Euro unterstützt. Auch der Förderverein der Von-Zumbusch-Realschule zeigte sich begeistert von der Idee und half mit finanziellen Mitteln bei der Umsetzung. Eine Wiederholung für andere Jahrgangsstufen ist bereits geplant.



Vier Talente mussten sich bei der Neuauflage des Klassikers „Britain's Got Talent“ auf der Bühne der Von-Zumbusch-Realschule beweisen. Die Jury zeigte keine Gnade: (v. l.) Carla, Marie, Loreen und Aylin wussten, was für sie ein richtiges Talent ausmacht.



Lustig und lebhaft Englisch lernen – die Achtklässler der Von-Zumbusch-Realschule boten zum Abschluss ihrer Projektwoche ein buntes Programm. Sketche zu Verständigungsproblemen in einem Restaurant durften dabei nicht fehlen.



Auf eine gelungene Zusammenarbeit blickten die Muttersprachler und die Vertreter der Realschule zurück: (v. l.) Mark Dennis bedankte sich für die Unterstützung bei Projektleiter Simon Siebolds und Schulleiterin Kornelia Wilken-Klocke.